

Kooperation im Bereich Automatisierung

Kategorie: [Herstellung](#)

Datum: 23. Juni 2018

Der Technologiekonzern Siemens und Sartorius Stedim Biotech (SSB), ein internationaler Zulieferer der biopharmazeutischen Industrie, haben eine langfristige Kooperation im Bereich der Automatisierung vereinbart. Diese sieht vor, dass Sartorius Stedim Biotech künftig bevorzugt Automatisierungstechnologien von Siemens nutzen wird, zu denen unter anderem Industrie-PCs, der S7-1500-Software-Controller, das TIA Portal und das SCADA-System Simatic WinCC zählen. Zum Einsatz kommen die Hard- und Software-Komponenten in vielen Produkten und Lösungen, die SSB seinen Kunden für die Entwicklung und Herstellung biopharmazeutischer Arzneimittel, wie zum Beispiel Impfstoffe und monoklonale Antikörper, bietet.

Um das eigene Produktportfolio noch stärker zu standardisieren, hat das Unternehmen entschieden, produktübergreifend eine neue, konfigurierbare Automationsplattform einzuführen. Im Rahmen der jetzt geschlossenen Kooperation wird sich die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen deshalb auf weitere Produkte von Sartorius Stedim Biotech erstrecken. Diese werden im Laufe der kommenden Monate sukzessive mit den Automatisierungslösungen von Siemens ausgestattet und können somit in Prozessleitsysteme, wie zum Beispiel Simatic PCS 7 und Simatic Batch integriert werden. Bei den Produkten handelt es sich im Wesentlichen um die Einweg-Bioreaktoren der Serie Biostat STR, um verschiedene Filtrationssysteme und um das FlexAct-System – ein flexibles Modul, welches zur Steuerung vielfältiger Prozessschritte innerhalb der biopharmazeutischen Produktion eingesetzt werden kann.